

## **N i e d e r s c h r i f t**

**der 21. öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 17.05.2006**

---

**Ort:** Stadthaus, Wappensaal,  
Marktplatz 2,  
06100 Halle (Saale),

**Zeit:** 16:00 Uhr bis 16:15 Uhr

**Anwesenheit:** siehe Teilnehmerverzeichnis

### **Anwesend sind:**

Frau Oberbürgermeisterin Ingrid Häußler	
Herr Harald Bartl	CDU
Frau Dr. Annegret Bergner	CDU
Herr Bernhard Bönisch	CDU
Frau Isa Weiß	CDU
Frau Ute Haupt	Die Linkspartei. PDS
Herr Hendrik Lange	Die Linkspartei. PDS
Herr Dr. Bodo Meerheim	Die Linkspartei. PDS
Frau Heidrun Tannenberg	Die Linkspartei. PDS
Frau Gertrud Ewert	SPD
Herr Gottfried Koehn	SPD
Herr Johannes Krause	SPD
Frau Sabine Wolff	NEUES FORUM
Frau Thea Ilse	WIR. FÜR HALLE.
Herr Heinz Maluch	GRAUE
Herr Friedemann Scholze	FDP
Herr Mathias Weiland	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Vertretung durch Frau Haerting
Frau Dagmar Szabados	Bgm
Frau Kerstin Ruhl-Herpertz	Verw
Herr Thomas Willecke	Verw
Frau Annemarie Kraft	Verw
Dr. Wohlfeld	Verw.
Herr Marquardt	Referendar

### **Entschuldigt fehlen:**

Herr Dr. Hans-Jochen Marquardt	BG
Herr Egbert Geier	BG
Herr Dr. Thomas Pohlack	BG
Herr Franz Stänner	Verw

## **zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

---

Die 21. öffentliche Sitzung des Hauptausschusses wurde eröffnet und geleitet von der Vorsitzenden des Hauptausschusses, Frau Oberbürgermeisterin **Ingrid Häußler**. Sie stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

## **zu 2 Feststellung der Tagesordnung**

---

Ohne förmliche Abstimmung wurde folgende **T a g e s o r d n u n g** festgestellt:

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**
- 2. Feststellung der Tagesordnung**
- 3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.04.2006**
- 4. Vorlagen**
- 5. Anträge von Fraktionen und Stadträten**
- 6. Anfragen von Stadträten**
- 7. Anregungen**
- 8. Mitteilungen**

### zu 3      **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.04.2006**

---

Es gab keine Anmerkungen zur Niederschrift der 20. öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 19.4.2006.

**Die Mitglieder des Hauptausschusses genehmigten ohne förmliche Abstimmung die Niederschrift der 20. öffentlichen Sitzung am 19.4.2006 in der vorliegenden Fassung.**

### zu 4      **Vorlagen**

---

Es lagen keine Vorlagen vor.

### zu 5      **Anträge von Fraktionen und Stadträten**

---

Es lagen keine Anträge vor.

### zu 6      **Anfragen von Stadträten**

---

**Frau Ewert, Fraktion der SPD**, fragte nach dem Stand zur Gründung eines Fördervereins betreffend Singschule und den noch offenen Problemen zur geschäftsbereichsübergreifenden Regelung in der Verwaltung.

**Frau Oberbürgermeisterin Häußler** antwortete, dass an die Stadtverwaltung nichts Neues herangetragen wurde. Sie gehe davon aus, dass dies so geregelt wird, wie besprochen wurde.

**Frau Dr. Bergner, Fraktion der CDU**, bat um schriftliche Darlegung der gedachten geschäftsbereichsübergreifenden Regelung der Finanzierung.

**Frau Oberbürgermeisterin Häußler** wies darauf hin, dass die Beantwortung von **Frau Bürgermeisterin Szabados**, welche später an der Sitzung teilnehmen wird, kommt. Sie bat darum, nicht das Gerücht zu unterstützen, dass die Singschule gefährdet ist. Wenn es andere Auffassungen der Singschule gibt, müssten diese mit der Stadtverwaltung besprochen werden. Über den Weg kann man sich verständigen. Es werde nach kostengünstigeren Lösungen gesucht.

Dies habe nichts mit der Gefährdung der Singschule zu tun. (weiter: siehe nichtöffentlicher Teil – TOP 5)

**Frau Wolff, Fraktion NEUES FORUM – UNABHÄNGIGE**, fragte, warum der Beschluss zum Antrag der Stadtratsfraktionen der Stadt Halle (Saale) vom April letzten Jahres zur „Öffnung des Amtsblattes für Stellungnahmen der Stadtratsfraktionen“ noch nicht umgesetzt wird.

**Herr Doege, Beigeordneter für Ordnung, Sicherheit, Umwelt und Sport**, sagte, dass er den Fachbereich 13, Kommunikation, voriges Jahr in Abwesenheitsvertretung für den Beigeordneten für Zentralen Service hatte. Dieser unterliegt jetzt wieder dem Beigeordneten für Zentralen Service und er könne deshalb keine Auskunft geben.

**Frau Oberbürgermeisterin Häußler** schlug vor, dies in der nächsten Fraktionsvorsitzendendrunde am 30. 5. 2006 zu diskutieren.

**Frau Dr. Bergner, Fraktion der CDU**, fragte nach den noch offen stehenden Fachkonzepten des Konservatoriums und des Museums, welche im Zusammenhang mit der überarbeiteten Gebührenordnung nochmals vorgelegt werden sollten.

**Frau Oberbürgermeisterin Häußler** verwies auf den Plan, dass diese vor der Sommerpause noch in die Beigeordnetenkonferenz eingebracht werden sollten. Den genauen Termin könne sie noch nicht nennen.

**Frau Dr. Wohlfeld, Geschäftsbereich Kultur und Bildung**, antwortete dass die Fachkonzepte Konservatorium und Museum überarbeitet wurden, mit der Maßgabe der gemeinsamen Einbringung mit der Gebührenordnung. Diese sind im Ämterumlauf und werden dann nochmals eingebracht.

**Frau Oberbürgermeisterin Häußler** verdeutlichte, dass die Haushaltskonsolidierung auch bestätigte, dass die Konzepte fertig sind und nur noch in den Ämtern abgestimmt werden müssten. Sie ging davon aus, dass diese noch in die Beigeordnetenkonferenz Mai kommen, damit dann in den Ausschüssen im Juni diskutiert werden kann.

**Herr Krause, Fraktion der SPD**, ergänzte, dass möglichst die relevanten Fachkonzepte aus dem Kulturbereich in einer Ausschusssitzung Ende Mai bzw. Anfang/Mitte Juni, diskutiert werden sollten.

**Frau Oberbürgermeisterin Häußler** fragte, warum in einer Sitzung.

**Herr Krause** antwortete, damit über das, was sich gegenseitig bedingt, diskutiert werden kann. Weiterhin fragte er, ob geplant ist, das Fachkonzept Konservatorium auch im Lenkungsausschuss zu behandeln.

**Frau Oberbürgermeisterin Häußler** bestätigte dies. Dort werden alle Fachkonzepte vorgestellt.

**Frau Wolff, Fraktion NEUES FORUM – UNABHÄNGIGE**, bemerkte, dass das Fachkonzept vorher gar nicht im Lenkungsausschuss war, es war gleich im Kulturausschuss.

**Frau Oberbürgermeisterin Häußler** äußerte, dass die Fachkonzepte immer erst in den Lenkungsausschuss kommen, wenn es durch die Ausschüsse durch ist. Über den Lenkungsausschuss und das Selbstverständnis müsse man sich dann doch noch mal unterhalten.

**Herr Krause** wiederholte nochmals die Frage, ob gemeinsam im Lenkungsausschuss die beiden Fachkonzepte aus dem Kulturausschuss behandelt werden.

Weitere Anfragen gab es nicht.

## zu 7      **Anregungen**

---

Es gab keine Anregungen.

## zu 8      **Mitteilungen**

---

**Herr Bartl, Fraktion der CDU**, erinnerte die Fraktionen an die noch ausstehenden Gelder zur Ausgestaltung der 1200-Jahr-Feier.

Frau Oberbürgermeisterin Häußler beendete die 21. öffentliche Sitzung des Hauptausschusses.

**Ingrid Häußler**  
Oberbürgermeisterin  
und Vorsitzende des Hauptausschusses

Kraft  
Protokollführerin